

Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) *

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Zuständige Fachabteilung (Ansprechpartner/In, Kontaktdaten)
Gemeinde Ostseebad Insel Poel Die Bürgermeisterin Gemeinde-Zentrum 13 23999 Insel Poel OT Kirchdorf www.ostseebad-insel-poel.de	FB II - Finanzen SG Kasse Frau Kruse Telefon: 038425 4281-12 E-Mail: a.kruse@inselpoel.net
Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten	
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter ZV eGo-MV Eckdrift 103, 19061 Schwerin	Telefon: 0385 / 77 33 47-51 E-Mail: datenschutz@ego-mv.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung
Zwecke:
Zu dem von Ihnen geltend gemachten Schadenersatzanspruch verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Bei Personenschäden sind wir ebenfalls berechtigt, Ihre Gesundheitsdaten, bei denen es sich um besondere Kategorien personenbezogener Daten handelt, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen zu verarbeiten (Art. 9 Abs. 2 lit. f) DS-GVO).
Rechtsgrundlagen:
Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 c) DS-GVO.
Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:
Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsabschluss erforderlich oder die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.
<input type="checkbox"/> nein
<input checked="" type="checkbox"/> ja
Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten
Ohne die Bereitstellung von personenbezogenen Daten ist keine Bearbeitung der Schadenersatzansprüche möglich.

* DS-GVO = Datenschutz-Grundverordnung anwendbar ab 25.05.2018

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

Bei den Kategorien von personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen verarbeiten, handelt es sich um die von Ihnen zu Ihrer Person mitgeteilten Daten, zum Beispiel den Namen und die Anschrift. Im Fall von Personenschäden verarbeiten wir Gesundheitsdaten, sofern wir Angaben zu Ihren Verletzungen oder anderen gesundheitlichen Beeinträchtigungen erhalten.

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Wir geben die von Ihnen gemachten Angaben zur Bearbeitung an den Kommunalen Schadenausgleich in Berlin (KSA), unseren Haftpflichtversicherer, weiter. Der KSA wird prüfen, ob und in welcher Höhe der von Ihnen geltend gemachte Schadenersatzanspruch besteht, und wird die weitere Korrespondenz mit Ihnen führen. Gegebenenfalls gibt der KSA Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Schadenbearbeitung an uns zur Kenntnis weiter. Darüber hinaus können Mitarbeiter, die bei uns für die Schadenbearbeitung zuständig sind, über ein Online-Portal Einsicht in die Schadenakte nehmen, um sich über den Bearbeitungsstand zu informieren.

Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

- nein
 ja

Weitere Informationen gem. Art. 13 Abs. 1 lit. f) bzw. Art. 14 Abs. 1 lit. f) DS-GVO

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Die Vorgänge zu dem Schadenfall werden für die Dauer der Schadenbearbeitung durch die Gemeinde Ostseebad Insel Poel und den Kommunalen Schadenausgleich (KSA) gespeichert und darüber hinaus für die Dauer der Verjährung, sowie im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

Information zu Betroffenenrechten

Auf **Ihre Rechte** zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben: Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin, Tel.: 0385 / 59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de.